

## Veranstaltungen von oder mit der reka Jahresrückblick 2016

**16.01.2016**

**Informationstag: Dämmen – Lüften – Sanieren**

**Im Rahmen der Ausstellung "Klimaschutz und Artenschutz unter einem Dach":**

Gutachter, Hersteller und Handwerksbetriebe stellen im Bürger Beratungszentrum die Möglichkeiten und gesetzlichen Vorgaben vor.

Fachvorträge:

„Energieberatung – was bringt mir das?“, Dipl.-Ing. Heiko Hilmer, reka

„Dämmen – Klimaschutz und Wirtschaftlichkeit“, Götz Dollenberg, Fa. Dollenberg Isolierungen

„Wärmedämmung – Argumente gegen Vorurteile“, Christiane Bork-Jürging, Klimaschutzmanagerin Stadt Braunschweig

„Kontrollierte Wohnraumlüftung – Möglichkeiten und Anwendungsfälle“, Dennis Jensen, Fa. Dörger

„Energieberatung und Förderungen – Möglichkeiten und Angebote für Bauherrn und Sanierer“, Dipl. Ing. Heiko Hilmer, reka

**19.01.2016**

**Führung durch die Ausstellung Klimaschutz und Artenschutz unter einem Dach und durch den MARKTPLATZ energie//effizienz.**

Bürger Beratungszentrum, Eintritt frei - Spenden erwünscht,

Um Anmeldung wird gebeten: 0531-88538803, kontakt@r-eka.de

**29.01.2016**

**Energiewende - wie kann sie gelingen?**

**Vortrag von Dr. Othmar Heise:** Dekarbonisierung im 21. Jahrhundert durch Erneuerbare Energien

Es wird beschrieben wie die Energielandschaft in Deutschland aussieht, wenn die Versorgung des Landes mit Strom, Wärme und Treibstoffen bis 2050 vollständig aus regenerativen Quellen gedeckt werden soll. Atomkraftwerke liegen still oder werden rückgebaut, Kauf und Verbrauch von Kohle, Öl und Erdgas sind beendet. Jede Möglichkeit zum Ausbau der regenerativen Energieträger wie Photovoltaik und Windkraft, Solarthermie und Biomasse, sowie Biogas, Geothermie und Wasserkraft werden genutzt und die wirtschaftlichen Möglichkeiten und Konsequenzen aufgezeigt. Der Ausblick wird auch gegeben: wenn man es richtig macht, kann die Gesellschaft Geld einsparen.

**02.02.2016**

**Leben im Wolkenkuckucksheim – Entstehung von Wolken und ihre Auswirkungen auf unser Klima in Zeiten des Klimawandels**

**Vortrag von Christian Böttrich:** Der Geowissenschaftler Christian Böttrich versucht anhand der Wolkenbildung den Zusammenhang zu eventuellen Klimaveränderungen herzustellen. Dabei geht er auf die unterschiedlichen Wolkenarten und ihre Wirkung auf das Klima ein. Besondere Berücksichtigung finden die klimatischen Verhältnisse von Norddeutschland und mögliche Szenarien durch aktuelle Veränderungen des Klimas.

**09.02.2016**

**Filmvorführung und Diskussion "Voices of Transition"**

Die Doku verdeutlicht, wie man den Herausforderungen von Klimawandel, knappen Ressourcen und drohenden Hungersnöten mit neuen Wegen entgentreten kann. [www.voicesoftransition.org/de](http://www.voicesoftransition.org/de)

**16.02.2016**

**Zukunftsweisende solare Architektur mit gebäudeintegrierten Photovoltaikanlagen**

**Vortrag von Carsten Grobe:** Es wird aufgezeigt, was im Rahmen der Erzeugung von Strom aus erneuerbaren Energien bereits möglich ist, ohne auf ein ästhetisch hochwertiges Erscheinungsbild verzichten zu müssen. Gebäudeintegrierte Photovoltaikanlagen ersetzen vollständig die herkömmliche Dacheindeckung. Dacheinbauten wie Fenster oder Schornsteine können in das regendichte System integriert werden, für Dach-Randbereiche wie z.B. Dachgrate werden maßgeschneiderte Blindmodule eingesetzt - so erhält man eine einheitliche Optik. Durch die Hinterlüftung jedes einzelnen Moduls und den Einsatz von rahmenlosen, schmutzkantenfreien Modulen wird eine Leistungssteigerung erreicht. Die Kombination aus Photovoltaik mit rückseitiger Solarthermie - sog. solare Hybridsysteme - kann die Wirtschaftlichkeit zusätzlich erhöhen.

**15.03.2016**

**Mediation und Konfliktvermeidung: Erneuerbare Energien umsetzen**

**Vortrag von Rafael Supper:** Konflikte gehören zu jeder Innovation - der Vortrag setzt auf Prävention statt Reaktion. Wie kann mir eine mediative Grundhaltung helfen? Empathie als Angelpunkt: Interesse und Verständnis für andere Standpunkte Dabei soll es nicht darum gehen, Mediation als Wundermittel darzustellen. Aber eine Grundhaltung, die Mediation mit einschließt, hilft öfter als man denkt.

**07.04.2016**

**Filmvorführung "Power to Change - Die EnergieRebellion"**

Im Filmpalast Wolfenbüttel nach "Die 4. Revolution - EnergyAutonomy"  
der neue Film von Carl-A. Fechner.

Was bedeutet die Energiewende für uns konkret? Wo liegen die wirtschaftlichen, ökologischen, und sozialen Chancen? Wo die Probleme und Risiken? Was können wir gewinnen, um welchen Preis?

**23.04.2016**

**Teilnahme am Wolfenbüttel Umweltfestival**

**Im Rahmen der Aktionswochen "Für eine Zukunft nach Tschernobyl und Fukushima"** fand in der Fußgängerzone in Wolfenbüttel das Umweltfestival statt. Das Umweltfestival zeigt in angenehmer Atmosphäre auf wie wir - mit den bereits vorhandenen Möglichkeiten - unser Umwelt schützen können und was wir tun können um die Energiewende voranzutreiben um auf die risikoreiche Atomkraft zu verzichten. Es beteiligen sich zahlreiche Initiativen und Institutionen im sog. "Markt der Möglichkeiten" zu den drei Schwerpunkten Gedenken an die nuklearen Katastrophen, Umwelt (allgemein) und Erneuerbare Energien+Energiewende.

**24.04.2016**

**Teilnahme an der Frühstücksmeile am Schacht Konrad**

Veranstaltungsort: Industriestraße Nord vor Schacht Konrad, 38329 Salzgitter.

**27.04.2016**

**reka e.V. und eiko e.V. organisieren zusammen einen Abend zum Thema Atomkraft:  
Zeitzeugen berichten aus Tschernobyl und Fukushima**

Seit vielen Jahren organisiert Paul Koch mit der evangelischen Landeskirche den Besuch von Zeitzeugen in unserer Region. eiko e.V. und reka e.V. wollen an diesem Abend den Zeitzeugen Raum bieten, von ihren Erlebnissen zu berichten - damit sie sehen, dass sie nicht allein gelassen werden. Und damit wir sehen, wie wichtig der Atomausstieg ist.

Veranstaltungsort: Schimmelhof B2, Hamburger Straße 273, Braunschweig

**30.04.2016**

**"Tank in den Mai" Zur feierlichen Einweihung der E-Mobil-Ladestation steht das BÜBZ im Zeichen der E-Mobilität unter Strom – mit Musik, Spiel und Spaß für Groß und Klein.**

*Vorträge und Erfahrungsberichte und Führungen:* Eröffnung mit Vorstellung BÜBZ und Darstellung der weltweiten Energiesituation, Heiko Hilmer, 1. Vorsitzender reka e.V. // PV-Anlage mit Speicher und PlugIn-Fahrzeug, Erfahrungsbericht Lutz Wedel // 2 Jahre Erfahrung mit einem E-Up (Wolfgang Müller-Handreijk)

*Elektromobilität und Energie:*

- Centrum für Elektromobilität der Ostfalia (CEMO) mit einem Citroën c-zero und einem Peugeot iOn <https://www.ostfalia.de/cms/de/cemo>
- E-Bike Kasten mit E-Bikes und Pedelecs <http://www.ebike-kasten.de/>
- Renault Autohaus Härtel mit einem Renault Zoe und evtl. einem Twizy [www.autohaus-haertel.de](http://www.autohaus-haertel.de)
- Marian Golebiowski führt Modell seiner Erfindung Druckluftkolbenmaschine vor
- E-Auto-Fahrer bringen ihre E-Autos mit, u.a. ein VW E-Up
- Infos rund um Energiefragen im Marktplatz energie//effizienz

Umfangreiches Rahmenprogramm mit kulinarischem Angebot, Kinder-Fahrzeug-Parcours und Musik: Kaffee und Kuchen, veganer Grillstand des Tegtmeyer [www.facebook.com/tegtmeyerbar](http://www.facebook.com/tegtmeyerbar), Biogetränke vom Bioladen HofZeit [www.hofzeit-rautheim.de](http://www.hofzeit-rautheim.de), ab ca. 17:00 Uhr Detlev Kortegast (Saxophon), ab ca. 18:00 Uhr Band „Domodas“

**19.05.2016**

**Kleinwindanlagen: Viel Wind um nichts oder Beitrag zur Energiewende?**

**Vortrag von Klaus-Dieter Balke:** „Kleinwindanlagen sind noch nicht Teil der Energiewende“, so der Referent Klaus-Dieter Balke, ehemaliger Produktmanager bei VW und Mitbegründer des Bundesverbandes Kleinwindanlagen (BKVW). Doch welches Potenzial hat diese Form erneuerbarer Energien? Wie geht man vor, wenn man eine Anlage erwerben und betreiben möchte? Welche Unterstützung bietet der Bundesverband Kleinwindanlagen (BKVW)? Diese und weitere Fragen beantwortet Klaus-Dieter Balke im Rahmen seiner Vortragsveranstaltungen rund um Energie aus Kleinwindanlagen. Basis des Vortrages ist das Buch „Ratgeber für privat und Gewerbe“ von Patrick Jüttemann (Sprecher Regionalgruppe West des BKVW).

**22.05.2016**

**Workshop: „Klimagärtnern mit Terra Preta“ mit Martin Hoos**

Ob im Zimmer, auf dem Balkon, im Garten oder auf dem Acker - in dem Workshop lernen Sie mehr über das Geheimnis der schwarzen Erde! Martin Hoos erläutert die unterschiedlichen Herstellungsweisen von Terra Preta, auch wie Sie sie selbst herstellen können. Und Sie erfahren wie die sogenannte Schwarze Erde ihre Wirkung am besten entfaltet. Terra Preta ist eine durch ein besonderes Kompostierungsverfahren gewonnene, sehr fruchtbare, humushaltige Erde. Sie erhöht die Blühfreudigkeit und Ertragsstärke der Pflanzen, verbessert die Eigenschaften des Bodens und bindet große Mengen von Wasser. Geeignet für Kleingärten, aber auch Landwirtschaft. Weitere Infos auf <http://www.terra-única.de>

**22.05.2016**

**Schöppenstedt: Familienfest der Begegnung**

Veranstalter: DRK-Kreisverband WF. Die reka beteiligte sich mit einem Informationsstand.

**11.06.2016**

**Stadtteilstadt rund um den Frankfurter Platz**

Beim Stadtteilstadt im westlichen Ringgebiet wird die reka mit einem Stand vertreten sein.

**22.09.2016**

**Viele kleine und große Besucher am 22.09.2016 auf dem Gesundheitsfest des Westlichen Ringgebiets in Braunschweig: Die reka präsentierte auf dem Frankfurter Platz "Gesunde Ernährung aus der Region" und "Gesunde Mobilität".** Die Probierhappen vom Bio-Gemüse der [SoLaWi Dahlum](#) (Solidarische Landwirtschaft) waren ebenso begehrt wie eine Probefahrt mit dem E-Bike, das uns [E-Bike Kasten](#) zur Verfügung gestellt hatte.

SoLaWi ist neben der hohen Qualität der landwirtschaftlichen Produkte auch ein alternatives Vermarktungsmodell. Die Kunden bezahlen nicht die Tomate oder den Apfel, sondern sie zahlen das ganze Jahr über die Arbeit und die notwendigen Ausgaben. Die Ernte wird dann gerecht untereinander verteilt. In Braunschweig gibt es fünf Übergabestationen der SoLaWi Dahlum. In Wolfenbüttel und Umgebung noch weitere. So werden zurzeit etwa 100 Menschen beliefert. Die Kapazität des Demeter-Hofes würde noch ungefähr 20 weitere Menschen mit schmackhaftem Gemüse versorgen können. Mit diesem Modell fließen die kompletten Einnahmen in die Qualität, weil keine Vermarkter zwischendrin bezahlt werden müssen. Zudem kann der Hof statt Massenware auch gezielt kleine Anfragen nach besonderen Sorten erfüllen, die man im Supermarkt nicht bekommt. So wird eine Artenvielfalt erhalten und klimafreundlich sind regionale Produkte noch dazu!



Fahrradfahren ist gesund - das bestreitet niemand. 30 Minuten Gehen oder Radfahren pro Tag, auch aufgeteilt in dreimal 10 Minuten, halbieren das Risiko für Erkrankungen der Herzkranzgefäße, für Diabetes im Erwachsenenalter und für Fettleibigkeit. Das Risiko für Bluthochdruck reduziert sich um 30 %. Wer an Bluthochdruck leidet, kann mit der regelmäßigen Bewegung ähnliche Ergebnisse erzielen wie mit blutdrucksenkenden Medikamenten.

Allerdings wird im Allgemeinen angenommen, dass das Fahren mit einem E-Bike, weniger anstrengend ist, als Fahrradfahren. Das stimmt nur teilweise, denn zum einen fährt man mit dem E-Bike Strecken, die man mit dem Fahrrad nicht fährt, weil sie zu anstrengend wären und zum anderen fährt man mit dem E-Bike mehr. "Ich fahre mit meinem E-Bike jetzt 2.600 km pro Jahr", berichtet Axel Becker. "Mit meinem Fahrrad habe ich gerade mal 100 km geschafft. Und ich fahre jetzt auch mal in den Elm, das habe ich mit dem Fahrrad nie gemacht". So werden einige Kilometer Autofahrt durch das deutlich klimaschonendere E-Bike ersetzt.

Links zu SoLaWi: [www.solawi-dahlum.de](http://www.solawi-dahlum.de) | [www.solidarische-landwirtschaft.org](http://www.solidarische-landwirtschaft.org)

Link zu E-Bike Kasten: [www.ebike-kasten.de](http://www.ebike-kasten.de)

**29.10.2016**

### **Die reka beim 1. Tauschfest in Salzgitter**

Tauschen statt wegwerfen – unter diesem Motto fand das erste Tauschfest in Salzgitter statt. Das Tauschfest wurde von der VHS Salzgitter und der Freiwilligenagentur Salzgitter in der Kulturscheune veranstaltet.

Das Prinzip ist einfach: Jeder bringt höchstens fünf Sachen mit und dann wird getauscht. So wurden ca. 50 Tauschfreudige in die Kulturscheune gelockt. Aber auch Organisationen wie die reka waren vertreten und haben sich bekannt gemacht und -natürlich auch- getauscht.

Des Weiteren war die Stadtbibliothek Salzgitter, der Kinderschutzbund und die Freiwilligenagentur vertreten. Bei gemütlicher und freundlicher Atmosphäre wurde dann getauscht: Honigkerze gegen Geo-Buch, Fensterbank-Deko gegen Ein Quantum Trost und Asterix gegen Einweggrill. Für alle war etwas dabei.

Die Salzgitter Zeitung war vertreten und hat Fotos gemacht. Hier finden Sie den

Artikel: <http://www.salzgitter-zeitung.de/salzgitter/lebenstedt-thiede/article208614903/Alte-Lederjacke-fuer-tollen-Regenschirm.html>

Hier der Bericht von TV38:

**14.12.2016**

### **reka-Strom-Spar-Infoabend**

**Ist Ihre Stromrechnung zu hoch? Liegt es am Strompreis oder am Verbrauch? Wo sind die größten Stromfresser? Wie findet man versteckte Verbraucher? Welche Einsparung ist möglich?**

Die beiden Energieberater, Dipl.-Ing. Heiko Hilmer und Dipl.-Ing. Holger Hinz vom Bürgerverein Regionale Energie- und Klimaschutzagentur e.V. geben einfache Spartipps, erklären mit einfachen Worten die Zusammenhänge von Geräteleistung, Standby-Verbrauch und Stromkosten und beschreiben, wie unbemerkter Stromverbrauch aufgespürt und reduziert werden kann. Bei einer Führung durch die Klimaschutzausstellung im Bürger Beratungszentrum werden weitere Hinweise zu Energieeffizienz und Erneuerbaren Energien gegeben.

Ein kleiner klimafreundlicher Snack im Anschluss an den Vortrag, bei dem individuelle Fragen (z.B. zur eigenen Stromrechnung) geklärt werden können, rundet den Vortragsabend ab.